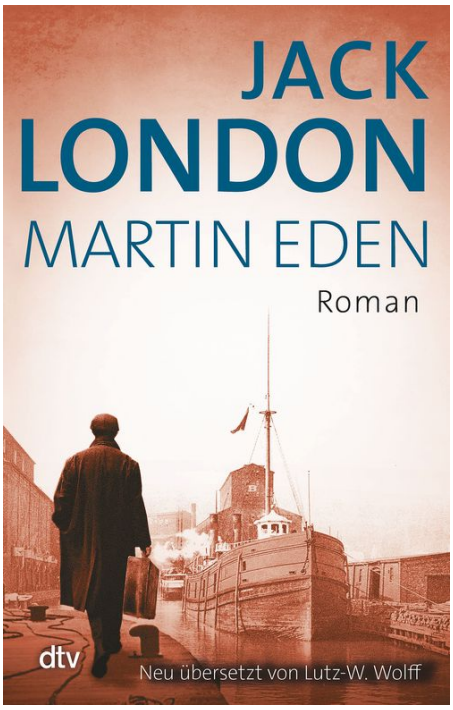

Jack London

Martin Eden

Roman

Bringt Erfolg auch Erfu□llung?

Der Matrose Martin Eden verliebt sich in die aus wohlhabendem Hause stammende Ruth. Um die gebildete junge Frau fu□r sich zu gewinnen, wird er zum Autodidakten. Dabei entdeckt Martin seine Liebe zum Schreiben und beschließt, Schriftsteller zu werden. Aber niemand scheint seine Bemu□hungen ernst zu nehmen und selbst Ruth distanziert sich von ihm. Doch dann wendet sich das Blatt ...

Jack London
Martin Eden
Roman

528 Seiten

ISBN: 978-3-423-14654-8
EUR 14,00 [DE]
EUR 14,40 [AT]
ET 31. August 2018
Übersetzung: Übersetzt von Lutz-W. Wolff
Übersetzer*in: Lutz-W. Wolff

Autor*in

Jack London

dtv Verlagsgesellschaft mbH & Co.KG
Tumblingerstraße 21
80337 München

Jack London (eigentlich John Griffith Chaney) wurde am 12. Januar 1876 als uneheliches Kind in San Francisco geboren. Er wuchs in Armut auf und musste bereits früh zum Einkommen der Familie beitragen. Nach einer Zeit, in der er sich als Fabrikarbeiter, Robbenjäger und Landstreicher durchschlug, holte er das Abitur nach und begann 1896 ein Studium, das er jedoch schon nach einem Semester abbrach. Er ließ sich vom Goldrausch anstecken und schürfte in Alaska selbst nach dem Edelmetall. Zurück in Kalifornien stellten sich mit seinen Tiergeschichten und Erzählungen über das harte Leben einfacher Menschen der Arbeiterklasse erste literarische Erfolge ein. In kurzer Zeit wurde London sehr wohlhabend. Seine plötzliche Popularität überforderte ihn jedoch. Alkohol und ein extravaganter Lebensstil führten den Schriftsteller in den Ruin. Jack London starb am 22. November 1916 im Alter von nur 40 Jahren auf seiner Farm in Glen Ellen an Nierenversagen.

Übersetzer*in

Lutz-W. Wolff

Lutz-W. Wolff war lange Zeit als Lektor und Verlagsleiter tätig. Er übersetzte unter anderem Werke von Kurt Vonnegut, F. Scott Fitzgerald und Jack London.

Pressestimmen

»Der erste existenzialistische Roman Amerikas weckt in der neuen Übersetzung von Lutz-W. Wolff auch die Liebe zum Lesen.«

Nordsee-Zeitung, *Sebastian Loskant*, 19. September 2016

»Wer selbst schreibt oder in der Literaturszene unterwegs ist, der sollte ›Martin Eden‹ gelesen haben, denn dieser Künstler- und Entwicklungsroman ist zeitlos, amüsant und tragisch zugleich.«

literaturcafe.de, *Wolfgang Tischer*, 8. November 2016

»Ein großer Roman, kritisch und schonungslos.«

fantasyguide.de, *Ralf Steinberg*, 18. November 2016

»Ein großer Roman, kraftvoll, kritisch und schonungslos.«

fantasyguide.de, *Ralf Steinberg*, 18. November 2016

dtv Verlagsgesellschaft mbH & Co.KG
Tumblingerstraße 21
80337 München

»Ein Meisterwerk in neuer Übersetzung.«

Vorarlberger Nachrichten, 26. November 2016

»Die Neuübersetzung von Lutz-W. Wolff ist stark und überzeugend.«

belletristiktipps.de, *Ralph Krüger*, 1. Oktober 2018

»Diese Geschichte, erzählt von einem der besten Schriftsteller aller Zeiten, ist von zeitloser Wucht.«

Fuldaer Zeitung, *Anke Zimmer*, 31. August 2021

»Kein anderer Schriftsteller arbeitete so nah an der Wirklichkeit.«

BR Capriccio, *Andreas Krieger*, 3. November 2016

»Ein großartiger Roman, der abseits von Meeresschauplätzen und Goldgräbergeschehen zeigt, welch feiner Schriftsteller Jack London war.«

dw.com, *Jochen Kürten*, 22. November 2016

»Ich bin immer noch tief beeindruckt von ›Martin Eden‹.«

NDR, *Annemarie Stoltenberg*, 22. November 2016

»Legendärer Stoff!«

Playboy, 1. Januar 2017

dtv Verlagsgesellschaft mbH & Co.KG
Tumblingerstraße 21
80337 München

Autor*in Jack London bei dtv

- Das Mordbüro, Hörbuch, ISBN: 978-3-7424-3007-6
- Der Ruf der Wildnis, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-14277-9

dtv Verlagsgesellschaft mbH & Co.KG
Tumblingerstraße 21
80337 München